



# NACHRICHTEN

## der Marktgemeinde Ferschnitz

### Der Bürgermeister informiert!



Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer!

#### Brunnenprojekt Doislau

Unser Trinkwasser fließt seit einigen Tagen zum größten Teil aus dem neuen Gemeindebrunnen Doislau.

Nachdem alle Leitungen gespült und entkeimt wurden, musste noch eine Abschlussprobe genommen werden. Die Probenergebnisse haben uns eine einwandfreie Trinkwasserqualität bescheinigt.

Mit einer max. Fördermenge von knapp 540 m<sup>3</sup> pro Tag ist die Versorgung der Marktgemeinde Ferschnitz mit sauberem Trinkwasser gesichert. Laut den technischen Berichten der Hydrologen ist unter dem Brunnengebiet ein riesiger Grundwassersee, der durch einen Ybbs-Begleitstrom gespeist wird.

Zusätzlich dient noch der Brunnen Unter Umberg als Wasserspender. Wir werden in nächster Zeit auch noch den Marktbrunnen überprüfen und wenn möglich sanieren, oder ihn als Brauchwasserspender verwenden.

Der Bau des neuen Brunnens war eine enorm wichtige Entscheidung des Gemeinderates, denn gerade der diesjährige Sommer hätte uns ohne neuen Brunnen und ohne Notversorgung aus Euratsfeld vor größere Probleme gestellt.

Es wird noch kleinere Arbeiten am Pumpenhaus geben und der Zufahrtsweg muss noch saniert werden. Der Großteil des Projektes ist aber mittlerweile abgeschlossen. Noch einmal ein großer Dank an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieses Großprojektes beigetragen haben.

Einige Daten zum Bauprojekt Gemeindebrunnen Doislau:

Kostenvolumen: ca. 800.000 Euro

Leitungslänge: ca. 4,1 km

Max. Wasserfördermenge: 540 m<sup>3</sup>/ Tag

Bauzeit: Ende Oktober 2016 - Juli 2017

Vorbereitungsarbeiten und Planungsarbeiten: 2014 – 2016

Photovoltaikanlage am Pumpenhaus

#### Breitbandausbau

Nach den Angaben des zuständigen NÖGIG Breitbandkoordinators Igor Brusic wird es voraussichtlich im Herbst eine Entscheidung geben, ob in Ferschnitz flächendeckend das Glasfaserinternet ausgebaut wird.

Es ist für uns als Landgemeinde enorm wichtig, das Breitband-Internet zu bekommen. Das schnelle Internet wird sowohl für Betriebe als auch für Privatpersonen zu leistbaren Preisen angeboten.

Wir werden voraussichtlich ab Oktober mit den Infoveranstaltungen beginnen, um bei den Ferschnitzerinnen und Ferschnitzern auch das Interesse dementsprechend zu wecken.

#### Parken auf Gehsteigen

In einigen Siedlungsgebieten hat es sich eingebürgert, dass teilweise die Autos auf den Niedrigbordgehsteigen und nicht auf den dafür vorgesehenen Parkstreifen abgestellt werden. Hier kommt es immer wieder zu Beschwerden.

Ich ersuche hiermit die Parkordnung dementsprechend einzuhalten.

**Redaktionsschluss der nächsten  
Gemeindenachrichten:  
Mittwoch, 16.08.2017, 09:00 Uhr**

**Besuchen sie die Gemeindehomepage  
[www.ferschnitz.gv.at](http://www.ferschnitz.gv.at)**

**Impressum:** Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, [www.ferschnitz.gv.at](http://www.ferschnitz.gv.at) FAX: DW, [marktgemeinde@ferschnitz.gv.at](mailto:marktgemeinde@ferschnitz.gv.at) Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

## Wichtige Gemeinderatsbeschlüsse

Die wichtigsten Beschlüsse der  
16. Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2017

- Grundsatzbeschluss über den Einbau eines Liftes am Gemeindeamt und die Sanierung der WC Anlagen, einschließlich einer barrierefreien Toilettenanlage.
- Sanierung des alten Feuerwehrhauses in der Marktstraße in Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein.
- Herr Gerhard Rosenberger wurde einstimmig zum Sicherheitsgemeinderat ernannt.

- Die neue Straße an der Aufschließungszone Oberer Markt wurde einstimmig mit dem Namen Franz-Leiß-Straße versehen.
- Beschluss des Leistungsvertrages „Straße, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Oberer Markt“.
- Beschluss Fördervertrag NÖ WWF für WVA BA 12
- Senatormitgliedschaft „Renovierung Basilika Sonntagberg“: Der Mitgliedsbeitrag 2017 in der Höhe von € 150,00 wurde wieder einstimmig beschlossen.

*Ihr Bürgermeister  
Michael Kälmbauer*

## Achtung - Sperre der Landesstraße 6288 wegen Asphaltierungsarbeiten

Der Straßenbereich von Günzing bis zur Kreuzung Marktstraße/Hauptstraße wird von  
**Donnerstag, 24. August 2017, 07:00 Uhr bis Mittwoch 30. August 2017 neu asphaltiert.**  
**In diesem Zeitraum sind Teilbereiche dieses Straßenabschnittes für den gesamten  
Fahrzeugverkehr gesperrt.**

Ein Zufahren zu den Liegenschaften ist eingeschränkt möglich.

Die Umleitung erfolgt über angrenzende Gemeinde- und Landesstraßen.

Bei Schlechtwetter verschieben sich die Arbeiten auf die darauffolgenden Werktage.

## Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 22. August 2017** von **17:00 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

## Sprechtage und Parteienverkehrszeiten im August

Im August findet der Sprechtag des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters jeweils am Dienstag von **16:00 – 17:00 Uhr** statt.

**Parteienverkehr am Gemeindeamt** im August: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr.  
Verlängerter Parteienverkehr an jedem Dienstag von **13:00 – 17:00 Uhr**.

## Geburten im Mai 2017

<b>Schwarz Sarah</b>	Am Sonnenhang 2/1
<b>Hagler Stephan</b>	Amasödt 13
<b>Führer Viktoria Martina</b>	Schulstraße 30
<b>Offenthaler Anton</b>	Südhangstraße 1



*Herzliche Glückwünsche für die Eltern und das Kind!*

## Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten August 2017

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu		Wochentag	Datum	Auf	Zu
<b>Montag</b>	<b>07.08.2017</b>	<b>15:00</b>	<b>18:30</b>		<b>Montag</b>	<b>14.08.2017</b>	<b>15:00</b>	<b>18:30</b>
<b>Montag</b>	<b>21.08.2017</b>	<b>15:00</b>	<b>18:30</b>		<b>Montag</b>	<b>28.08.2017</b>	<b>15:00</b>	<b>18:30</b>

### Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m<sup>3</sup> (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefüllten Sammelbehältern, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

Aufgrund der besonders ausgeprägten Buchsbaumzünslerplage besteht **nach wie vor die Möglichkeit, Buchsbaumabfälle im ASZ Ferschnitz, Kläranlage, jederzeit abzugeben.**

## Wochenend-Notdienste August 2017

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt	Apotheken
<b>05.-06.</b>	Dr. Georg CSAICSICH St. Martin, Hochfeldstraße 14 07412/58090	Dr. Krist-Riener, Kematen 07448/4209	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865
<b>12.-13.</b>	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT Blindenmarkt, Hauptstraße 22 07473/66677	Dr. Hidasi, Oed 07478/23766	Stadt Apotheke, Hauptplatz 17-19, 07472/62233
<b>15.</b>	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT Blindenmarkt, Hauptstraße 22 07473/66677	Dr. Schweidler, Amstetten 07472/64501	Stadt Apotheke, Hauptplatz 17-19, 07472/62233
<b>19.-20.</b>	Dr. Horst HOLLIK Neumarkt/Y, Schubertstraße 11 07412/54028	Dr. Schröckmair, St. Valentin 07435/54475	Elias Apotheke, Reichsstraße 24 a, 07472/28107
<b>26.-27.</b>	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Dr. Gugler, Ardagger 07479/6868	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21, 07472/627110



Seit 1. April 2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 07:00 und 19:00 Uhr. Die Bereitschaft in der Nacht in der Zeit von 19:00 bis 07:00 Uhr wird in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht. Notruf NÖ ist unter der Rufnummer **141** erreichbar. Telefonisch klärt ein Arzt oder eine Krankenschwester, ob überhaupt eine Visite nötig ist oder das Anliegen telefonisch oder zu einem späteren Zeitpunkt (zu normalen Ordinationszeiten) geklärt werden kann.

## Ordination Dr. Stierschneider

Die Ordination unserer Gemeindeärztin Dr. Ulrike Stierschneider ist  
vom 31. Juli bis 18. August 2017 **wegen Urlaub** geschlossen!

Die nächste Ordination findet am 21. August 2017 statt.

## Veranstaltungskalender August 2017

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
09.08.2017	ÖVP	Ferienbetreuung	Treffp. Freizeitanlage	09:00
10.08.2017	ÖVP	Ferienbetreuung	Treffp. Freizeitanlage	09:00
15.08.2017	Pfarre	Pfarrfest	Pfarrgarten	nach hl. Messe
26.08.2017	FVV	Heimatabend	Gasthof Potzmader	19:30
26.08.2017	Mostviertel Car Society	Autotreffen	Luger, Senftenegg	
27.08.2017	Gemeinde	Gemeindeausflug	Carnuntum	07:00
29.07.2017- 03.09.2017	Gasthaus Affengruber	Steak- Burger und Eierschwammerl Spezialitäten	Gasthaus Affengruber	

### Private Wohnung zu vermieten

Private Wohnung, 51,5 m<sup>2</sup>, Vorraum, Bad (möbliert), WC, Schlafzimmer, Abstellraum, Küche (möbliert), Wohn und Esszimmer offen, inkl. Balkon, Kellerabteil und Garagenplatz ab September 2017 zu beziehen.

Die Wohnung hat eine Stromheizung, wobei die Möglichkeit besteht, im vorhandenen Kaminofen mit Holz zu heizen

Kaution: 1.500,00 €

Monatliche. Miete: 420,00 €, zusätzlich selbst zu zahlen sind Strom und Wasser.

Die Wohnung befindet sich in der Reihenhaussiedlung 14, im 1. Stock, sie gehört zur Genossenschaft „Schönere Zukunft.“

**Bei Interesse bitte unter dieser Nummer melden: Steininger Sandra, 0650-3831410**

### Private Wohnung zu vermieten

Private Wohnung 110 m<sup>2</sup>, Essküche möbliert, Wohnzimmer (Kaminofen), Vorraum, Schlafzimmer, 2 weitere Zimmer, Badezimmer inkl. WC, 1 Abstellraum, 1 Lagerraum zur Unterbringung von Heizmaterial, etc., Gartenbenützung

**ab sofort** günstig zu vermieten. Wohnung Adresse: Marktstraße 16, 3325 Ferschnitz

Anfragen bitte an: Rosa Eberl 0664/322 6616

## Ausschneiden von auf öffentliches Gut überhängenden Ästen und Sträuchern

Wie alle Jahre wird daran erinnert, dass Bäume, Sträucher und Hecken welche besonders üppig gewachsen sind und mancherorts schon über die Grundstücksgrenze auf öffentliches Gut ragen, zu entfernen sind.

Mancherorts ist auch die Straßenbeleuchtung von Bäumen verdeckt, so dass die Verkehrsfläche nicht mehr ordnungsgemäß ausgeleuchtet werden kann.

**Wir fordern daher alle Anrainer zu öffentlichen Gemeindestraßen, Güterwegen, Gehsteigen oder sonstigen Verkehrsflächen auf, ihre Bäume, Sträucher und Hecken, welche über die Grundstücksgrenze auf öffentliches Gut ragen, unverzüglich zu entfernen.**

Für die Freihaltung des Luftraumes oberhalb und neben den Verkehrsflächen ist der Grundstückseigentümer, auf welchem der Baum bzw. die Sträucher und Hecken stehen, verantwortlich (Grundgrenze = Schnittgrenze).

Wir weisen auch darauf hin, dass für Folgen nach Unfällen oder Schäden an Fahrzeugen, welche auf eine Sichtbeeinträchtigung durch herabhängende Äste oder Sträucher zurückzuführen sind, die jeweiligen Grundstückseigentümer zur Verantwortung gezogen werden können.

## Adventmarkt 2017 abgesagt

Der letzte Adventmarkt hat einen Schatten auf diese vorweihnachtliche Veranstaltung geworfen: Leider kam es im Jugendheim zu einer Auseinandersetzung und da auch von einigen Ständen das Veranstaltungsende nicht eingehalten wurde, wurde dem Wirtschaftsbund von der BH eine Geldstrafe verhängt. Aufgrund dieser Vorkommnisse hat der Vorstand des Wirtschaftsbundes beschlossen, den Adventmarkt in diesem Jahr nicht zu veranstalten.

Wie und ob ein Adventmarkt 2018 abläuft, wird in einer eigenen Sitzung Anfang 2018 vom Wirtschaftsbund neu besprochen.

Bei Fragen steht WB-Obfrau Manuela Eberl gern zur Verfügung: 0664/2033423"

## Borkenkäfer in NÖ 2017

Die extrem heiße und trockene Periode des Frühsommers 2017 hat die Aktivität der Fichtenborkenkäfer in weiten Teilen des Bezirkes Amstetten doch sichtbar anwachsen lassen.

**Bei dem vom Niederösterreichischen Landesforstdienst durchgeführten Borkenkäfermonitoring ist teilweise in manchen Gebieten eine sehr hohe Populationszahl bei den beiden für Fichte gefährlichsten Borkenkäferarten festzustellen.** Besonders in den letzten Wochen ist vermehrt Stehendbefall und das sehr rasche Auftreten von Käferlöchern zu bemerken.

**Das Hauptaugenmerk der Bezirksforstinspektion liegt deshalb auf einer möglichst intensiven Kontrolle der Fichtenbestände in den besonders gefährdeten Gebieten, aber auch in der Motivation der Waldbesitzer, in auftretenden Käferlöchern umgehend das Schadholz zu beseitigen, um weitere gefahrdrohende Borkenkäfermassenvermehrungen möglichst schon von Anfang an zu unterbinden.** Besonders wichtig ist es derzeit, die Fichtenbestände nicht nur vom Gegenhang aus zu beurteilen, sondern vor allem auch auf Stehendbefall bei noch grünen Kronen zu durchforschen. Dabei ist auf das Vorhandensein von Einbohrlöchern, Bohrmehl bzw. auf das Ablösen der Rinde am Stamm zu achten.

**Intensive, rechtzeitige Waldbegehungen kommen billiger, als verspätete Bekämpfungsmaßnahmen!**

Genauere Auskünfte über die Borkenkäferproblematik sowie die erforderlichen Gegenmaßnahmen und fundierte fachliche Beratung erhalten die Waldeigentümer bei der Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft Amstetten (07472/9025/21624) sowie beim Forstsekretär der Bezirksbauernkammern (0664/6025924304).

## Leinenpflicht bei Hunden

**Da es immer wieder zu Missverständnissen zwischen Hundehaltern und Passanten (Spaziergänger oder Radfahrer) kommt, wird im folgenden Teil kurz auf die Leinenpflicht bei Hunden eingegangen.**

Die im NÖ Hundehaltegesetz vorgeschriebene Maulkorb- oder (und) Leinenpflicht trifft dann zu, wenn der Hund (unabhängig vom Alter) an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen geführt wird.

Außerhalb des Ortsgebietes können Hunde ohne Maulkorb und Leine geführt werden, wobei die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und des Jagdgesetzes einzuhalten sind. So ist es strafbar, wenn man den Hund wildern oder herumstreunen lässt, sodass sich das Tier der Aufsichtspflicht des Halters entzieht und sich außerhalb der Rufweite befindet. Ein Anliegen ist es, dass die Hundebesitzer auf ihre vierbeinigen Weggefährten so Acht geben, dass die Kinder geschützt werden.

## Wasserverbrauch kontrollieren

### Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig?

Aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und an sanitären Einrichtungen innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten, die erst dann bemerkt werden, wenn der Wasserzähler durch die Gemeinde abgelesen wird oder die Wasser- und Abwassergebührenabrechnung einen hohen Verbrauch ausweist.

Da die Wasserzähler durch die Gemeinde bekanntlich nur einmal im Jahr abgelesen werden, kann z. B. durch eine defekte Leitung zum Gartenwasserhahn, durch eine ständig fließende Toilettenspülung, ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige 100 m<sup>3</sup> höher ist als gewöhnlich. Finanziell betrachtet entsteht dem Anschlussnehmer dadurch unter Umständen ein immenser Schaden, da die Gemeinde aufgrund geltender Rechtsprechung auch den erhöhten Wasserverbrauch berechnen muss

**Unser Tipp: Kontrollieren Sie deshalb regelmäßig anhand des Zählerstandes des Wasserzählers Ihren laufenden Wasserverbrauch. Achten Sie besonders darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Sollte sich das Zählerrädchen drehen, obwohl kein Wasser abgenommen wird, ist dies ein Anzeichen, dass in der Hausinstallation nach dem Wasserzähler ein Defekt aufgetreten sein könnte.**

Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihren Geldbeutel.

## Änderungen der Gottesdienstzeiten

Kaplan Wilson wird ab Juli alle Gottesdienste im Pfarrverband Euratsfeld-Ferschnitz feiern, daher sind einige organisatorische Änderungen notwendig. Nach Absprache mit Dechant Johann Berger, der sich derzeit aus gesundheitlichen Gründen in einer Auszeit befindet, haben die Pfarrgemeinderäte und Kaplan Wilson folgende Änderungen der Gottesdienstzeiten beschlossen:

### **Ferschnitz:**

Sonntag, 08:45 Uhr

Dienstag, 19:00 Uhr

Donnerstag, 08:00 Uhr

1. Freitag im Monat, Herz-Jesu-Freitag, Abendmesse in Ferschnitz um 19:00 Uhr

Aussetzung des Allerheiligsten um 18:30 Uhr

**Am Samstag wird die Heilige Messe um 19:00 Uhr,**

**abwechselnd in Euratsfeld oder Ferschnitz, gefeiert.**

Begonnen wird am Samstag, 1. Juli, 19:00 Uhr, in Euratsfeld.

Die Messintentionen werden bei den Verkündigungen nicht mehr gelesen, sondern können schriftlich mit nach Hause genommen werden (Zettel liegen beim hinteren Kirchengang).

### **Die Änderungen gelten bis auf weiteres ab 1. Juli!**

Wir bitten Sie um Verständnis und danken für Ihre Bereitschaft zur Aufrechterhaltung des aktiven Kirchenlebens!



Kaplan Abramam Wilson

## Ferienbetreuung für Volksschulkinder

Die Marktgemeinde Ferschnitz hat auch heuer wieder für die Kinder der Volksschule eine Ferienbetreuung angeboten. Von der ersten bis zur dritten Ferienwoche, sowie in der siebten bis neunten Ferienwoche wurden die Kinder von einer pädagogisch geschulten Person betreut. Es wurden Spiele, kreative Workshops, viel Bewegung in der freien Natur und jede Menge Spaß angeboten.



Bürgermeister Michael Hülmbauer (vorne l.) und Vizebürgermeister Josef Dorninger (vorne r.) besuchten die Kinder und die Betreuerinnen Verena (vorne, 2.v.l.) und Carina Kromoser (vorne, 3.v.l.)

Foto: Peter Führer

## E-Ladestation – Gratis E-Strom in den ersten zwei Jahren

Am Parkplatz vor dem Gemeindeamt steht ab sofort eine moderne Mehler E-Zapfsäule für Elektroautos und E-Bikes zur Verfügung. Für E-Autos gibt es zwei Lademöglichkeiten mit 22 und 11 kW, für Elektrofahrräder zwei Schuko-Steckdosen.

Die neue Stromtankstelle ist eine von 64 Ladestationen, die im Zuge eines LEADER Projektes in der Most- und Eisenstraße errichtet wurden. „Mit der neuen Stromtankstelle bieten wir der Gemeindebevölkerung und unseren Gästen ein tolles Infrastrukturangebot. So sollen möglichst viele Bewohnerinnen und Bewohner zum Umstieg auf klimaschonende E-Autos motiviert werden“, erklärt Bürgermeister Michael Hülmbauer.

Übrigens ist das Laden an der Gemeindeladesäule in den ersten beiden Jahre kostenlos. Der Mitinitiator des Projektes, GDA-Obmann Landtagsabgeordneter Anton Kasser, unterstreicht die Rolle der teilnehmenden Gemeinden: „Zunehmende Wetterextreme wie Dürre und Hagel stellen nicht nur die Landwirtschaft vor Herausforderungen. Die Folgen des Klimawandels betreffen uns alle. Wirksamer Klimaschutz gelingt nur, wenn wir alle an einem Strang ziehen. Gemeinden wie Ferschnitz leisten hier einen unverzichtbaren Beitrag.“



Die neue Stromtankstelle steht vor dem Gemeindeamt und versorgt E-Autos mit Lademöglichkeiten für 22 und 11 kW sowie Elektrofahrräder. Landtagsabgeordneter Anton Kasser, Vizebürgermeister Josef Dorninger und Bürgermeister Michael Hülmbauer besichtigten die neue Tankstelle.

Foto: Peter Führer

## Ortsentwicklung – „Ein Projekt für die nächsten 20 Jahre“

Wie das Ferschnitzer Ortsbild künftig aussehen könnte, präsentierte die Architektin Andrea Hilmbauer.

Zahlreiche interessierte Gemeindeglieder fanden sich im Gasthaus Affengruber ein, um einen Blick in die mögliche Ferschnitzer Zukunft zu erhaschen.



Dort präsentierte Andrea Hilmbauer, die kurz zuvor ihr Architekturstudium abgeschlossen hatte, ihre Ideen für ein modernes Ortsbild. Bürgermeister Michael Hülbauer bedankte sich bei Hilmbauer für die intensive Arbeit.

Andrea Hilmbauer bedankte sich bei der Ferschnitzer Bevölkerung für die große Unterstützung und gab einen Überblick über die von ihr erarbeiteten Vorschläge für die Ortskernentwicklung, wobei diese „nichts ist, was jemals abgeschlossen ist“.

„Bei den Plänen handelt es sich um Visionen für Ferschnitz 2030. Wir wollen eine lebenswerte Gemeinde bleiben und dafür müssen wir längerfristig denken, auch wenn bei den Ideen vielleicht das eine oder andere Tabu gebrochen wird. Es ist allerdings noch nichts fix, man kann über alles diskutieren“, betonte der Bürgermeister Michael Hülbauer.

Zu Beginn der Planungsarbeiten stand das Perneder-Haus, in dem das Ideenbüro entstanden ist. Mittels Fragebögen und Gesprächen, die dort ausgewertet wurden, schaffte man die Grundlagen für die Ortskernentwicklung. „Heute präsentiere ich das Destillat dieser Vorschläge“, sagte Andrea Hilmbauer.

Die Architektin hielt die verschiedenen Bedürfnisse nach einem Treffpunkt – etwa einem Kaffeehaus –, nach mehr Wohnraum oder einem Vereinstreffpunkt fest und arbeitete sie in das Konzept für das Perneder-Haus ein.



Der Bevölkerung präsentierte sie einen Grundriss, wie das Gebäude künftig aussehen könnte. Darin enthalten: ein Kaffeehaus im Nordteil, ein Landjugend-Klubraum im Südteil und im Obergeschoß Single-Wohnungen mit einer Größe zwischen 29 und 59 Quadratmetern.

Das Perneder-Haus war nur der Ausgangspunkt, denn danach präsentierte Andrea Hilmbauer Vorschläge für die Neugestaltung des Wegenetzes, die Schaffung neuer Parkplätze, die Erweiterung des Friedhofareals und den Bau eines Pfarrzentrums.



Fotos: Philipp Steiner

Die Architektin Andrea Hilmbauer zeigte auch einen detaillierten Plan eines neuen möglichen Ferschnitzer Ortszentrums



Die Schulstraße könnte zu einem „Bildungsweg“ werden. Auch mehr Grünflächen im Bereich der Schulen könnten entstehen.

Die Architektin brachte es auf den Punkt: „Diese Ideen sollen zeigen, wie viel Potenzial noch in Ferschnitz schlummert.“

Nach der Präsentation gab es für die vielen Besucher die Gelegenheit zur Diskussion, bei der auch Fragen bezüglich möglicher Umfahrung und Parkplatzsituation besprochen wurden.

Modelle, die einen Blick in die mögliche Zukunft erlauben, luden die Besucher zur Begutachtung ein

In Stein gemeißelt sei nichts, wie Bürgermeister Michael Hülmbauer betonte: „Es lässt sich sicher einiges entwickeln. Das Projekt ist auf etwa 20 Jahre angelegt. Einige Teile sind leichter umzusetzen, bei anderen wird es schwieriger.“

„Beim Perneder-Haus werden wir aber bald Nägel mit Köpfen machen. Das soll 2020 voll im Laufen sein.“

Nachdem die offenen Fragen beantwortet waren, bedankte sich Andrea Hilmbauer zum Abschluss noch einmal bei den Ferschnitzern für die Unterstützung und unterstrich ihr positives Bild von der Ortschaft: „Je mehr ich in Ferschnitz gearbeitet habe, desto mehr ist mir bewusst geworden, auf was für einem Schatz ihr hier sitzt.“

## NÖ Landeskindergarten Ferschnitz



*Über  
Emotionale  
Intelligenz-  
und Herzensbildung  
zu einem  
Taktvollen  
Miteinander*



Schulanfänger sind so groß,  
sind zu groß für unser Haus -  
Schloss vor, Riegel vor, schubsen  
wir die Schulanfänger durch das  
Tor in die Schule - zum Ort von  
neuen Begegnungen



So verschieden wie Kinder sind, so verschieden  
sind auch ihre Interessen



## Information zum S C H U L B E G I N N

Das Schuljahr 2017/18 beginnt am Montag, den 4. September 2017.

Alle **SchulanfängerInnen** sind eingeladen, den **Eröffnungsgottesdienst** um 08:00 Uhr in der Pfarrkirche in elterlicher Begleitung mit zu feiern. Danach sollen sie in Begleitung zur Schule kommen. Sie erhalten dort alle weiteren Informationen von ihrer Klassenlehrerin.

Die **SchülerInnen der 2., 3. und 4. Klasse** treffen sich um **07:45 Uhr** vor dem Schulhaus, gehen gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen zum Eröffnungsgottesdienst in die Pfarrkirche und anschließend wieder zur Schule. Jene Kinder, die mit dem Bus fahren, können diesen zu den gewohnten Zeiten nützen. Sie werden voraussichtlich um ca. **09:30** Uhr entlassen.

### Unterrichtszeiten in der 1. Schulwoche

Am Dienstag endet der Unterricht für die **2., 3. und 4. Klassen** um **10:40** Uhr, ab Mittwoch wird stundenplanmäßiger Unterricht erteilt.

In der **1. Klasse** endet der Unterricht am Dienstag nach der 2. Unterrichtseinheit und der anschließenden Pause um ca. 09:50 Uhr, am Mittwoch nach der 3. Unterrichtseinheit um 10:40 Uhr. Ab Donnerstag wird stundenplanmäßiger Unterricht erteilt.

**Unterrichtszeiten:** Unverbindliche Übungen und Förderunterricht finden teilweise vor der ersten Unterrichteinheit ab 07:15 und nach dem Regelunterricht statt.

- |             |               |
|-------------|---------------|
| 1. UE       | 07:55 – 08:45 |
| 2. UE       | 08:45 – 09:35 |
| Jausenpause |               |
| 3. UE       | 09:50 – 10:40 |
| 4. UE       | 10:45 – 11:35 |
| 5. UE       | 11:40 – 12:30 |

Für Kinder, die **öffentliche Verkehrsmittel** („Postbus“ = Bus des Verkehrsverbunds Ost-Region VOR) benützen wollen, ist ein Jugendticket zu erwerben. Der Vertrieb der **Jugendtickets** (19,60 €) erfolgt ausschließlich über den Online Ticketshop auf [www.vor.at](http://www.vor.at), über Postpartner und Postfilialen.

Wir wünschen allen Kindern einen erfolgreichen, begeisterten Schulstart.

## Neuigkeiten aus der Volksschule Ferschnitz



### Warnwesten für unsere frisch gebackenen Radfahrerinnen und Radfahrer

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse haben rechtzeitig zu ihrer Radfahrprüfung von Mitarbeitern des Autohaus Slawitscheck knallgelbe Warnwesten überreicht bekommen. Diese eignen sich hervorragend als Begleiter für alle Radausfahrten! Vielen Dank dafür. Alles Gute im Straßenverkehr!



### Neue T – Shirts für den Schülerchor

Unsere Chorkinder bekamen einheitliche T-Shirts. Ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder des Schulausschusses, die diese tollen Leiberl gesponsert haben.



Fotos: VS Ferschnitz



### Schluss

Die Pädagoginnen und Pädagogen der Volksschule Ferschnitz wurden als Dank für die gute Zusammenarbeit von der Marktgemeinde Ferschnitz zum gemeinsamen Essen ins Gasthaus Affengruber eingeladen.

Weitere aktuelle Informationen über unsere Schule finden Sie auch im Internet auf der Homepage der VS Ferschnitz mit einer eigenen Informationsseite für die Eltern:

<http://www.vsferschnitz.ac.at>, Email: [vs.ferschnitz@noeschule.at](mailto:vs.ferschnitz@noeschule.at)

## Entlassfeier MSEU 2017 –

Die letzten ihrer Art verließen die Hauptschule!

Mit einer sehr feierlichen Entlassfeier wurde der letzte Jahrgang der „Hauptschule“ im Schulhof der Mittelschule Euratsfeld verabschiedet.

Die Klassenvorständinnen (**4a:** OLNMS Sabine Hanisch-Hözl, OLNMS Ulrike Pils und **4b:** OLNMS Maria Wagner) zogen Bilanz über die vergangenen vier Jahre und nahmen in sehr bewegenden Worten Abschied von ihren „Ex-Schülern“.

Insgesamt **20 ausgezeichnete Erfolge** (**4a:** Florian Deinhofer, Manuel Dorninger, Fabian Friedwagner, Leonie Gassner, Katrin Harreither, Lukas Lueger, Jonas Wimberger, Florian Zehetgruber, Marie-Lena Zeiner; **4b:** Lisa Brunner, Julia Eberl, Sebastian Furtner, Marie-Theres Geissberger, Marlis Grosseibel, Simon Haag, Manuel Kaisergruber, Anna Lerchbaum, Jürgen Robl, Eva Steiner, Hannes Wagner) und **gute Erfolge** (**4a:** Michael Glack, Simon Granser, Manuel Zehetgruber) konnten vergeben werden.



### Beginn des neuen Schuljahres: Montag, 4. September 2017:

**07:40 – 09:25 Uhr Klassenvorstandsstunden (Schultasche und Hausschuhe!)**

**10:00 – 10:35 Uhr Wortgottesdienst in der Kirche (Unterrichtsschluss ca. 10:45 Uhr,  
Postbus um 11:38 Uhr von der Markthaltestelle, Privatbusse fahren um ca. 10:45 Uhr)**

**Dienstag, 05. 09.2017 – Freitag, 08. 09.2017: Unterricht nach Stundenplan**

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der NMS Euratsfeld genossen bei herrlichem Wetter eine Aktivwoche im Jugendhotel Wiederkehr in Wagrain. Begleitet wurden sie von ihren Klassenvorständen Veronika Wurzwallner und Michael Unterberger und weiters von Frau Direktor Margit Gugler und Bernhard Kromoser.



Bei der Anreise durfte ein feuchtfröhlicher Besuch der Wasserspiele im Schloss Hellbrunn nicht fehlen. Neben den vielen Aktivitäten wie Klettern, Trampolinspringen, Niederseilgarten, Fußball, Frisbee-golf, Schwimmen und Rutschen in der Wasserwelt Amadee stand auch ein Erkundungslauf durch Wagrain am Programm. Höhepunkt der Woche war der Ausflug in die Eisriesenwelt und die Burg Hohenwerfen mit einer Greifvogelschau.



### SINGEN - BEWEGEN - MUSIZIEREN

Die musikalische Veranlagung wird geweckt und durch Lieder, Tänze, Kniereiter, Klanggeschichten und rhythmische Spiele, sowie mit einfachen Instrumenten, entwickelt.



#### Das musikalische Eltern-Kind-Konzept

Teilnahme des Kindes mit Eltern od. Bezugsperson

Phase 1 für Kinder von **1,5** bis ca. **3** Jahren

Phase 2 für Kindergartenkinder von **2,5** bis **4** Jahren

Phase 3 für Kindergartenkinder ab ca. **3,5** bis **4,5** J.



#### Kindergruppe ohne Eltern

Aufbauphase bis zur Musikalischen Früherziehung

Informationen für Schnupperstunden  
finden Sie online unter:  
[www.musikschule-ybbsfeld.at](http://www.musikschule-ybbsfeld.at)

oder kontaktieren Sie unsere  
Musikgarten-Lehrkraft Sigrid Weinstabl unter  
[musik-garten@gmx.at](mailto:musik-garten@gmx.at) | 0650-558 33 33

## Radtour der Ferschnitzer Turnerfrauen



Die diesjährige Radtour der Ferschnitzer Turnerfrauen und Radlergruppe führte vom 10.-11. Juli auf herrlichen Radwegen durch das Traisental, Gölsental, Triestingtal, Triestinggau, über Schwechat zur Donauinsel und zum Endziel Klosterneuburg. Nach einem verregneten Start in Ferschnitz mit dem Bus ging es ab St. Pölten bei Schönwetter mit den Fahrrädern weiter. Übernachtet wurde im Gasthaus Zur Bruthenne in Weissenbach an der Triesting. Abgesehen von einigen technischen Radpannen, die mit Hilfe netter Helfer rasch behoben werden konnten, schafften alle 22 Radlerinnen die rd. 150 km souverän.

Herzlichen Dank an Karin Hammerl und Ingrid Kaltenbrunner für die hervorragende Organisation und Betreuung!

Fotos: privat

Dieser Hut aus köstlichem Teig war ein Geschenk von Michael Singraber vom Cafe Maria Theresia in Kaumberg, wo eine gemütliche Nachmittagsrast eingelegt wurde.



## Gesunde Gemeinde Ferschnitz Arbeitskreissitzung



Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Ferschnitz traf sich im Gasthaus Affengruber zur 35. Arbeitskreissitzung. Zunächst stand ein Bericht von Regionalberaterin Mag. Andrea Hebesberger auf dem Programm. Danach folgte ein Rückblick auf die letzten Aktivitäten.

Foto: privat, (v.l.)  
Adelheid Schwarzschnacker,  
Brunhild Rücklinger, Hedwig  
Schagerl, Eva Gmeiner,  
Regionalberaterin Mag. Andrea  
Hebesberger, Helga Rottensteiner  
AKL Hermine Berger, Viktoria  
Berger

Für alle, die sich für Qi Gong interessieren, aber nicht wissen, ob sie einen Kurs belegen sollen, biete ich einen



## QI GONG Schnupperabend

**Donnerstag 14.09.2017, 19:30 – 20:30 Uhr**

im Mehrzwecksaal Ferschnitz

8,- €

bequeme Kleidung, warme Socken

**Leitung:** Sonja Kampmann, Ergotherapeutin, Praxis für cranio-sacrale Biodynamik  
Cranio-Sonja-Kampmann.jimdo.com

Keine Anmeldung erforderlich!

Qi Gong ist eine ca. 3000 Jahre alte chinesische Bewegungskunst, und setzt sich aus den chinesischen Begriffen für **Atem, Lebenskraft (Qi)** und **Methode, Übung (Gong)** zusammen. Durch die gleichmäßigen Bewegungen werden **Verspannungen und Blockaden** sanft gelöst und **beseitigt**. Je weicher und lockerer der Körper wird, umso tiefer und natürlicher wird die Atmung, die dann den **Organismus optimal mit Sauerstoff versorgt**. **Stoffwechsel und Kreislauf** werden **positiv beeinflusst**.



## QI GONG FÜR ANFÄNGER

**Donnerstag 21.09. bis 19.10.2017, jeweils 19:30 – 20:30 Uhr**

im Mehrzwecksaal Ferschnitz

60,- € für 5 Abende

bequeme Kleidung, warme Socken

**Kursleitung:** Sonja Kampmann, Ergotherapeutin, Praxis für cranio-sacrale Biodynamik  
Cranio-Sonja-Kampmann.jimdo.com

Anmeldung unter 0677/61572853 täglich ab 17:00 Uhr möglich, Begrenzte Teilnehmerzahl!

Aufbauend auf den ersten Teil „Qi Gong für Anfänger“ vertiefen wir unser Können und erlernen weitere, komplexere Qi Gong Übungen. Auch hier stehen die optimale Versorgung des Körpers mit Sauerstoff, die Lockerung der Muskulatur und somit der Aufbau einer tiefen inneren Entspannung im Mittelpunkt. Teilnahme an Teil 1 von Vorteil aber nicht zwingend erforderlich!



## QI GONG FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

**Donnerstag 02.11. bis 30.11.2017, jeweils 19:30 – 20:30 Uhr**

im Mehrzwecksaal Ferschnitz

60,- € für 5 Abende

bequeme Kleidung, warme Socken

**Kursleitung:** Sonja Kampmann, Ergotherapeutin, Praxis für cranio-sacrale Biodynamik  
Cranio-Sonja-Kampmann.jimdo.com

Anmeldung unter 0677/61572853 täglich ab 17:00 Uhr möglich, Begrenzte Teilnehmerzahl!



## MEISTER 2016/17 JOKER MÖBEL FRAUENGRUPPE WEST

### Ferschnitz ist eine FAIRTRADE - Gemeinde

#### WARUM BRAUCHEN WIR DEN FAIREN HANDEL MIT KAFFEE?

KAFFEE IST EINES DER WICHTIGSTEN AGRARGÜTER IM GLOBALEN NORD-SÜD-HANDEL UND DENNOCH SIND VIELE KAFFEEBÄUERINNEN UND KAFFEEBAUERN VON ARMUT BETROFFEN. DIE GRÜNDE:



Der **Weltmarktpreis für Kaffee schwankt** immer wieder, so dass die Kleinbauernfamilien kein stabiles und planbares Einkommen haben.

**Kleinbauernfamilien**, die nicht in Kooperativen zusammengeschlossen sind, sind **lokalen Händlern schutzlos ausgeliefert** und verfügen über keinen Zugang zu Markt- und Preisinformation.

Aufgrund **kleiner Anbauflächen und niedriger Ernteerträge** sind Kaffeebauernfamilien in einer Armutsfalle gefangen. Steigende Landwirtschafts- und Haushaltskosten, nicht zuletzt ausgelöst durch die Wirtschaftskrise, machen den Kaffeebauernfamilien zusätzlich zu schaffen.

Der **Klimawandel** stellt die Bauernfamilien vor **große Herausforderungen**. Das Auftreten bestimmter Schädlinge und Krankheiten wird durch den Temperaturanstieg begünstigt. Der Kaffeerost plagt momentan viele Regionen Lateinamerikas.

Wenige haben das Sagen in der Kaffee-Lieferkette, denn sie wird dominiert von einer kleinen Anzahl von multinationalen Handels- und Röstfirmen. **Nur 5 multinationale Konzerne beherrschen 45 % des Kaffeemarkts.**



#### DIE FAIRTRADE KAFFEE CHALLENGE – WURUM GEHTS?

**Jede Tasse zählt!** Zeigen wir unsere Verantwortung und greifen wir zu FAIRTRADE-Kaffee! Schaffen wir zwischen 1. Oktober und 31. Oktober **gemeinsam 30 Millionen Tassen?**

Auf [www.fairtrade.at](http://www.fairtrade.at) sehen Sie, was FAIRTRADE-Kaffee bewirkt und wieviele Tassen schon getrunken wurden!

## Lauftreff Ferschnitz



### Ötscher-Ultra-Marathon, 3. und 4. Juni 2017

Wir gratulieren **Herbert Daxberger** zu einer ganz besonderen Leistung.  
Dieser Bewerb wird an 2 Tagen ausgetragen.

Lauftag 1: 50 km Länge +/- 2000 Höhenmeter Zeit: 5:10:33

Lauftag 2: 17,3 km Länge +/- 1000 Höhenmeter Zeit: 1:46:157

Mit einer Gesamtzeit von **6:56:48** platzierte er sich in der Altersklasse **M40 auf Rang 5.**

### Ultra-Marathon-Staffellauf - 3. Juni 2017 - 50 km Länge +/- 2000 Höhenmeter

**Nenning Karl** und Fuchs Christian erreichten eine Gesamtzeit von 5:08:44 Stunden und somit Rang 11

### Opponitzer Hügellauf – 5. Juni 2017 – 5770 m/198 hm Laufen

Daxberger Friedrich, Kl M40, Zeit: 27:48,52, Kl. Rang 11, Gesamt Rang 30

Datzberger Willibald, Kl M50, Zeit: 34:18,40, Kl. Rang 13, Gesamt Rang 90

### 5. Mostviertler Businessrun in Ardagger - 8. Juni 2017 – 4800 m Laufen

Beim Mostviertler Businessrun bildeten **Mayerhofer Günther, Nenning Karl** und **Oberleitner Silvia** vom Lauftreff Ferschnitz ein Team und erreichten den 5. Platz.

### 33. Eisenstraßenlauf Göstling/Ybbs – 2. Juli 2017 – 8680 m Laufen

Daxberger Herbert, Kl. M40, Zeit 32:38,20, Kl Rang 5

Daxberger Friedrich, Kl. M40, Zeit 35:32,20, Kl Rang 12

Datzberger Willibald, Kl. M50, Zeit: 44:18,30, Kl Rang 17

### 8. Wallsee Sparkassen Gaudiman und Supaman Triathlon – 15. Juli 2017

750 m Schwimmen / 20 km Radfahren/ 5 km Laufen

Mayerhofer Günther Kl M40-44, Zeit: 01:13:41,85, Kl. Rang 4, Gesamt Rang 26

### Sparkassen Altarmlauf Wallsee – 15. Juli 2017 – 8500 m Laufen

Datzberger Willibald Kl M 50, Zeit 43:02,4, Kl. Rang 24, Gesamt Rang 133

### Wallsee – 8. Sparkassen Mostiman Triathlon – 16. Juli 2017

1,5 km Schwimmen / 38 km Radfahren / 10 km Laufen

Daxberger Friedrich Kl M 45-49, Zeit 02:21:21,65, Kl. Rang 15, Gesamt Rang 143

Hammerl Adolf Kl M 45-49, Zeit 02:35:32,90, Kl. Rang 29, Gesamt Rang 248

**Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihrer Leistung!**

**Jeden Dienstag ist Lauftreff:**

**Treffpunkt: 19:00 Uhr am Parkplatz hinter der Volksschule**

## Stellenangebot

**Doka GmbH** sucht **Maschinenbediener Roboterschweißen (m/w)** für Standort Amstetten & St. Martin. Voraussetzung: Bereitschaft für Schichtbetrieb. Oder starte deine **Lehre** ab 01.09.2017 im **Bereich Metalltechnik** – Schweißtechnik.

Details: [www.doka.com](http://www.doka.com).

Kontakt: 07472/605-1824.



## Weg mit der alten Rostlaube

**bequem mit  
Hausabholung  
um nur € 30,-**



Aktion gültig bis 31. Dezember

**Anmeldung ab sofort am Stadt/Gemeindeamt**

## Krank im Urlaub – was tun?

### Krankenstand im Urlaub unter bestimmten Voraussetzungen möglich

Unter bestimmten Voraussetzungen schon, so Gerlinde Kern, Service-Center-Leiterin der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK): „Im Urlaub kann man ‚arbeitsunfähig‘ gemeldet werden, wenn die Erkrankung länger als drei Kalendertage dauert. Weiteres muss die ärztliche Krankmeldung umgehend – also am Urlaubsort – erfolgen. Sie kann nicht als ‚Ferndiagnose‘ oder nachträglich zu Hause gemacht werden. Dritte Voraussetzung ist, dass der Dienstgeber unverzüglich über den Krankenstand informiert wird.“ Einfach funktioniert die Krankmeldung bei einem Urlaub in Österreich: Hier gelten die gleichen Bestimmungen wie bei einer Krankmeldung zu Hause.

**Krankmeldung in Staaten mit zwischenstaatlichem Abkommen** Bei einem Urlaub in den 28 EU-Staaten sowie in Island, Liechtenstein, Mazedonien, Norwegen und der Schweiz gilt die Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK). Diese befindet sich auf der Rückseite der e-card. Auch in Bosnien-Herzegowina, Montenegro und Serbien gilt die EKVK beim Arztbesuch. Sie muss aber vor einer Behandlung beim zuständigen Krankenversicherungsträger vorgelegt werden – dieser stellt dann einen ortsüblichen Krankenschein aus. In der Türkei gilt nach wie vor der Urlaubskrankenschein, der gegen einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden muss.

Im Regelfall verständigt der ausländische Krankenversicherungsträger die Krankenkasse über den bestehenden Krankenstand.

**Krankmeldung in anderen Staaten** In allen anderen Staaten, bei denen kein zwischenstaatliches Abkommen besteht (z. B. Tunesien, Ägypten, USA) stellt die behandelnde Ärztin bzw. der behandelnde Arzt – auf Verlangen – eine Bestätigung über die Arbeitsunfähigkeit aus. Diese sollte alle Merkmale einer österreichischen Krankmeldung enthalten: Und zwar den Namen und das Geburtsdatum, Beginn und Ende des Krankenstandes sowie die Diagnose.

Die gleiche Vorgehensweise gilt, wenn die EKVK oder der Urlaubskrankenschein nicht anerkannt wird (was leider vorkommen kann). Nach Ende des Auslandsaufenthaltes wird die Bestätigung (per Post, Fax oder persönlich) bei der NÖGKK vorgelegt. Der ärztliche Dienst der Kasse entscheidet dann über die Anerkennung des Krankenstandes.

Die Krankenstands-Regelungen im Ausland gelten jedoch nur für Akut-Fälle. Kern: „Begibt man sich gezielt für eine ärztliche Behandlung ins Ausland, ist vorher die Zustimmung des ärztlichen Dienstes der NÖGKK einzuholen.“

**NÖGKK-Tipp:** Es gibt Behandlungskosten, die nicht bzw. nicht immer zur Gänze von der gesetzlichen Krankenversicherung übernommen werden. Es empfiehlt sich daher der Abschluss einer privaten Reisekrankenversicherung. Angeboten werden solche Services beispielsweise von Autofahrerorganisationen (ARBÖ, ÖAMTC), Alpinvereinen (Naturfreunde, Alpenverein, ...) und Kreditkartenunternehmen. Eine Urlaubskrankenversicherung deckt auch eventuelle Selbstbehalte und einen Heimtransport bei Unfällen und schweren Erkrankungen ab.

**NÖGKK-Service-Center Amstetten, Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten**  
[amstetten@noegkk.at](mailto:amstetten@noegkk.at), Versichertenhotline: 050899-6100, [www.noegkk.at](http://www.noegkk.at)

## Vorankündigung – Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz

**Feuerlöscherüberprüfung und Ankaufsmöglichkeit am Fr. 15.09.2017  
 von 13:00 bis 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Ferschnitz**

\*\*\*\*\*

**Informationsveranstaltung Feuerwehrjugend am Fr. 15.09.2017 um  
 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus**

*Nähere Informationen in den nächsten Gemeindenachrichten!*

Naturparke  
Niederösterreich

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH  
Einzigartig. Vielseitig. Schätzenswert.

**Lange Nacht der Naturparke**  
Samstag, 16. September 2017

Durchs dämmernde Moor wandern, den Geräuschen der Nacht lauschen oder mit den Wölfen heulen - wir bieten spannende Erlebnisse für Groß und Klein!

**Informationen und kostenlose Prospekte:**  
Naturparke Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Grenzgasse 10  
T 02742/21919-334, info@naturparke-noe.at, www.naturparke-noe.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

LE 14-20  
Investition in den Ländlichen Raum

**GESUNDES BLINDENMARKT**  
www.noetutgut.at

**Blindenmarkter Gesundheitstage**

**Freitag, 15. September 2017**  
»Tut gut!« Vortrag  
'Zeit zum Durchatmen und Energieaufladen'  
Dr. Stefan Grassl  
18:00 Uhr, Mehrzwecksaal

**Samstag, 16. September 2017**  
Gesundheitsstraße, Vorträge, uvm.  
9:00 - 13:00 Uhr  
Foyer der Ybbsfeldhalle Blindenmarkt

**Wir freuen uns auf BesucherInnen aus den Nachbargemeinden!**

**Die schnelle Hilfe am Telefon.**

Wenn's weh tut!  
**1450**  
Ihre telefonische Gesundheitsberatung

So eine tolle Sportstunde, aber jetzt tut Ihnen der Rücken fürchterlich weh. Was tun? Wenn's weh tut - Rufen Sie 1450, Ihre Gesundheitsberatung am Telefon. Sofort am Telefon hilft Ihnen speziell geschultes diplomiertes Kranknurspersonal und gibt Ihnen weiterführende Empfehlungen. Nutzen Sie den neuen kostenlosen\* Gesundheitsdienst, die schnellste medizinische Beratung Österreichs. Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

\* Sie zahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.

www.1450.at

N SV IBS MINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT

**Wo Natur zum Abenteuer wird!**

Entdecken Sie die NATURPARKE NIEDERÖSTERREICHS in ihrer ganzen Vielfalt: vermooste Wackelsteine, fleischfressende Moorpflanzen und wilde Karsthöhlen, romantische Wanderwege, fordernde Klettersteige und luftige Skywalks!

Verein Naturparke Niederösterreich - Grenzgasse 10 - 3100 St. Pölten - T +43 2742/219 19-334 - info@naturparke-noe.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH  
Einzigartig. Vielseitig. Schätzenswert.

Naturparke Niederösterreich  
www.naturparke-noe.at

ENERGIE-UND UMWELTBEWEGUNG NIEDERÖSTERREICH **enu**

**ATOMMÜLL - Nein danke!**

Gegen Endlager an der Niederösterreichischen Grenze.

Jetzt informieren und unterstützen auf  
www.energiebewegung.at

**NÖZSV**

**BEVORRATEN IST KEIN LUXUS**  
der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.  
www.noezsv.at

## Rotes Kreuz Amstetten startet Mitglieder Werbeaktion in den Einzugsgemeinden



Das Rote Kreuz erfüllt immer schon weit mehr als nur die Kernaufgabe des Rettungs-, Krankentransport- und Notarztdienstes. Die Erfüllung dieser Tätigkeit im Auftrag der Gemeinden und des Landes, aber auch das Engagement des Roten Kreuzes in der Katastrophenhilfe, beim Blutspenden, in der Erste-Hilfe-Ausbildung oder in den Gesundheits und Sozialen Diensten wie TeamÖsterreichTafel, Seniorenbetreuung, Krisenintervention und vieles andere mehr zählen zu den humanitären Aufgaben der Rotkreuzorganisation auch in unserer Region. Um diese Leistungen an unseren Mitmenschen erbringen zu können, benötigt das Rote Kreuz neben der Unterstützung von Land und Gemeinden auch die der Bevölkerung. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie fördernde Mitglieder, Spender und Gönner zählen dabei zu den wichtigsten Säulen des Systems. Aus diesem Grund werden ab 07. August über einige Monate hinweg Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Partnerfirma im Auftrag des Roten Kreuzes in den Einzugsgemeinden von Haus zu Haus gehen, um die Bevölkerung über die Leistungen des Roten Kreuzes zu informieren. Gleichzeitig wird dabei um eine unterstützende Mitgliedschaft ersucht. Der Jahresbeitrag ist frei wählbar und wird zukünftig einmal jährlich, auf Wunsch gerne auch monatlich bis auf Widerruf vom Konto der Mitglieder abgebucht. Altmitglieder, die ihren Beitrag noch mittels Zahlschein bezahlen, werden gebeten im Zuge dieser Aktion auf Buchung umzustellen. Dem Roten Kreuz kann damit geholfen werden Verwaltungskosten zu sparen. Die WerberInnen sind in Rotkreuzuniform unterwegs, mit einer Vollmacht und Beitrittsformularen ausgestattet. Das Annehmen von Bargeld oder Sachspenden ist aus Sicherheitsgründen untersagt. Die Werbeaktion ist mit den Gemeinden und BürgermeisterInnen abgesprochen und koordiniert. Bezirksstellenleiterin Mag. Beatrix Lehner und Bezirksstellengeschäftsführer Andreas Teufel weisen auf die Notwendigkeit der Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes hin, machen aber auch deutlich, dass aus einer fördernden Mitgliedschaft keinerlei Verpflichtungen entstehen und eine Kündigung jederzeit und unproblematisch telefonisch möglich ist.

Die Mitglieder-Werbeaktion umfasst die Gemeinden Amstetten (Greinsfurth, Ulmerfeld-Haumening, Mauer), Ardagger (Ardagger Markt, Ardagger Stift, Stephanshart, Kollnitzberg), Euratsfeld, Ferschnitz, Neuhofen/Y., Neustadt/D., Oed-Öhling, St. Georgen/Y., Viehdorf, Wallsee, Winklarn, Zeillern.

Als kleines Dankeschön für alle unterstützenden Mitglieder bietet das Rote Kreuz einen 25%igen Rabatt auf Transportkosten an, die von der Krankenkasse nicht bezahlt werden.

Ausgenommen sind Selbstbehalte. Zusätzlich gewähren wir auf einen Erste-Hilfe Kurs Ihrer Wahl einen Rabatt von 20%.

Das Rote Kreuz garantiert, dass die freiwilligen Mitgliedsbeiträge ausschließlich zweckgebunden dem Roten Kreuz Amstetten zugutekommen und zum Wohle der Mitmenschen eingesetzt werden. Darum die Bitte: Werden Sie unterstützendes Mitglied des Roten Kreuzes! Ihr Betrag kann Leben retten!

Als zentrale Anlaufstelle für Fragen und Informationen zu dieser Aktion steht Ihnen das Rote Kreuz Amstetten von Mo – Fr, von 08.00-16.00 Uhr, unter der Telefonnummer 07472/29058-19 gerne zur Verfügung. Helfen Sie uns helfen, damit wir auch weiterhin in der Lage sind unserem Leitbild zu folgen: **Das Leben von Menschen in Not und sozial schwachen durch die Kraft der Menschlichkeit zu verbessern!**

### **RÜCKFRAGEHINWEIS: Andreas Teufel**

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband NÖ

Bezirksstelle Amstetten | Geschäftsführung

**T:** +43/7472/29058-19, **M:** +43/7472/29058-32,

**E:** [andreas.teufel@roteskruz.at](mailto:andreas.teufel@roteskruz.at)

**W:** [www.roteskruz.at/amstetten](http://www.roteskruz.at/amstetten)

Bild rechts: Mag. Beatrix Lehner (Bezirksstellenleiterin) und Andreas Teufel (Bezirksstellengeschäftsführer) garantieren, dass die freiwilligen Mitgliedsbeiträge ausschließlich dem Roten Kreuz Amstetten zugutekommen.





# **Ferschnitzer Pfarrfest**

**am  
15. August 2017**

**8.45 Uhr: Gottesdienst  
in der Pfarrkirche**

**anschließend:  
gemütliches Beisammensein  
im Pfarrgarten**

**mit Grillkoteletts, Grillwürsten,  
Pommes, indische  
Köstlichkeiten,  
Kaffee & Mehlspeise**

**Kinderbetreuung  
mit Ballspielen, Bastelstationen,  
Spaß und Action**

**Auf Ihr/Euer Kommen  
freut sich  
der Pfarrgemeinderat**

**Kaplan Wilson Abraham, Marktplatz 7, 3325 Ferschnitz, 07473/8339**

UNTER DEM MOTTO

# LADOLCE

# VITA



LÄDT DER  
**VESPA-CLUB**

ZUM **10-JAHRES-JUBILÄUM** EIN

am **09.09.2017**

ab 14:00 Uhr

... bis in die Nacht hinein ...

**SCHLOSS FREIDEGG**



**ITAL. SPEZIALITÄTEN**  
**KINDERPROGRAMM**  
**GRATIS PRÜFSTAND**

bei jedem Wetter

**GEWINNSPIEL**

**HAUPTPREIS – EINE VESPA**  
**FÜR EIN WOCHENENDE**

# **36. Heimatabend**

**Samstag, den 26. August 2017**

**um 19:30 Uhr**

**Gasthaus Potzmader im Salettl in Senftenegg**

*Es unterhalten Sie:*

**Krainerklang**

*aus Hollenstein an der Ybbs*

**Steinakirchner Tanzlmusi**

*aus Steinkirchen am Forst*

**Verkauf von Broten und Mehlspeisen**

**Eintritt: Vorverkauf: 6,00 €**

**Abendkasse: 7,00 €**

*Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Ferschnitz*

*Obmann: Martin Prantner 0664/73767410*